

# Bedienungsanleitung

## Hydraulischer Rangierwagenheber

63371



Abbildung ähnlich, kann je nach Modell abweichen

Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten.

Technische Änderungen vorbehalten!

Durch stetige Weiterentwicklungen können Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen.

Aktualisierung der Dokumentation

Haben Sie Vorschläge zur Verbesserung oder haben Sie Unregelmäßigkeiten festgestellt, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.



Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne die vorherige schriftliche Einwilligung kopiert oder in sonstiger Form vervielfältigt werden. Alle Rechte bleiben vorbehalten.

Die WilTec Wildanger Technik GmbH übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Benutzerhandbuch oder den Anschlussdiagrammen.

Obwohl die WilTec Wildanger Technik GmbH die größtmöglichen Anstrengungen unternommen hat, um sicherzustellen, dass dieses Benutzerhandbuch vollständig, fehlerfrei und aktuell ist, können Fehler nicht ausgeschlossen werden.

Sollten Sie einen Fehler gefunden haben oder uns einen Vorschlag zur Verbesserung mitteilen wollen, dann freuen wir uns darauf von Ihnen zu hören.

Schreiben Sie uns eine E-Mail an

[service@wiltec.info](mailto:service@wiltec.info)

oder verwenden Sie unser Kontaktformular:

<https://www.wiltec.de/contacts/>

Die aktuelle Version dieser Anleitung in mehreren Sprachen finden Sie in unserem Onlineshop unter:

<https://www.wiltec.de/docsearch>

Unsere Postadresse lautet:

WilTec Wildanger Technik GmbH  
Königsbenden 12  
52249 Eschweiler

Für die Rücksendung Ihrer Ware zum Umtausch, zur Reparatur oder für andere Zwecke verwenden Sie bitte die folgende Adresse. Achtung! Um einen reibungslosen Ablauf Ihre Reklamation oder Ihrer Rückgabe zu gewährleisten, kontaktieren Sie vor der Rücksendung unbedingt unser Serviceteam.

Retourenabteilung  
WilTec Wildanger Technik GmbH  
Königsbenden 28  
52249 Eschweiler

E-Mail: **service@wiltec.info**

Tel: +49 2403 55592-0

Fax: +49 2403 55592-15

## Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich zum Kauf dieses Qualitätsproduktes entschieden haben. Um das Verletzungsrisiko zu minimieren, bitten wir Sie, stets einige grundlegende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, wenn Sie dieses Produkt verwenden. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie verstanden haben.

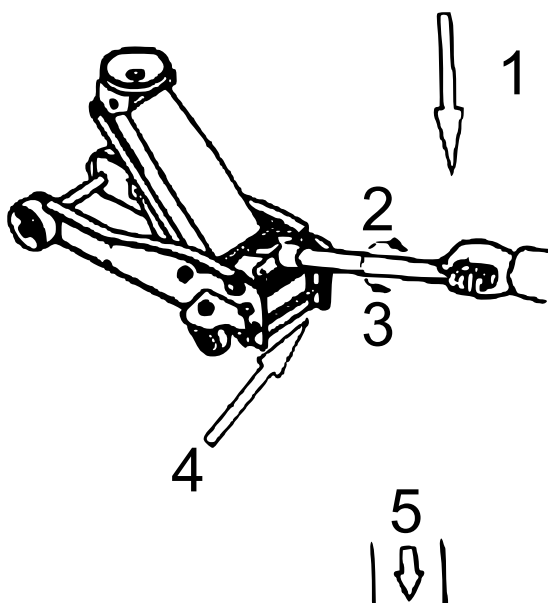
Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf.

## Sicherheitshinweise

- Die Verwendung eines Wagenhebers birgt Gefahren. Um die Personen- oder Sachschadensgefahr zu vermeiden, vergewissern Sie sich, dass Sie die Bedienungsanleitung für dieses Produkt sowie die Empfehlungen in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs für das Aufbocken Ihres Fahrzeugs vollständig kennen, bevor Sie das Fahrzeug anheben.
- Überschreiten Sie die maximale Tragfähigkeit dieses Wagenhebers nicht.
- Dieser Wagenheber ist nur für die Verwendung an Kraftfahrzeugen bestimmt.
- Beachten Sie, dass große oder schwere Fahrzeuge die angegebene Kapazität des Wagenhebers überschreiten können. Prüfen Sie die Bedienungsanleitung des Fahrzeugs oder wenden Sie sich an den Fahrzeughersteller.
- Nicht für andere Zwecke als zum Anheben und Absenken von Fahrzeugen verwenden.
- Niemals zum Anheben einer Struktur oder eines Gebäudes verwenden.
- Heben Sie keine Personen, stellen Sie sich nicht auf den Wagenheber und fahren Sie nicht mit ihm umher.

## Montage des Griffs

1. Setzen Sie das untere Griffstück in das mittlere Griffstück und schließlich in das obere Griffstück ein und achten Sie darauf, dass die Löcher für die Halteklammern übereinanderliegen.
2. Stellen Sie den Wagenheber auf einer ebenen Fläche auf die Räder und schieben Sie den montierten Griff in die Griffbasis.
3. Drehen Sie ihn, bis das quadratische Loch über den Schaft in der Griffbasis gleitet.
4. Prüfen Sie noch einmal per Fingerdruck, ob der Griff richtig sitzt.
5. Lösen Sie den Griff um eine halbe Umdrehung, damit er sich leicht drehen lässt.
6. Auf der Rückseite des Wagenhebers hält eine große Metallklammer die Basis des Griffs flach gegen den Wagenheber. Halten Sie den Griff in zusammengedrückter Position und entfernen Sie den Clip vorsichtig durch Herausziehen. Lösen Sie den Druck auf die Griffbasis.



Nr.	Beschreibung
1	So betätigen Sie das Ablassventil.
2	Schließen
3	Öffnen
4	Zum Betätigen des Wagenhebers das Griffende in die Griffbasis stecken und den Wagenhebergriff zum Anheben der Last auf- und abpumpen.
5	Last

## Prüfen der Grifffunktion

Testen Sie den Betrieb des Wagenhebers kurz wie folgt, bevor Sie ihn zum Heben von Lasten verwenden:

1. Durch Drehen des Griffs wird das Ventil, mit dem der Wagenheber angehoben und abgesenkt wird, geschlossen oder geöffnet.
2. Um den Wagenheber anzuheben, drehen Sie den Griff vollständig im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. An dieser Stelle nicht mit Gewalt anziehen oder festziehen.
3. Heben Sie den Wagenheber durch mehrmaliges Pumpen des Griffs etwa zur Hälfte an. Wenn sich der Wagenheber nach einigen Pumpbewegungen nicht hebt, prüfen Sie, ob der Griff richtig in der Griffbasis eingesetzt ist und auf der Sechskantwelle sitzt.
4. Drehen Sie den Griff bei angehobenem Wagenheber langsam gegen den Uhrzeigersinn, um den Wagenheber abzusenken. Beim Absenken des Wagenhebers und beim Ablassen des Drucks im Hydraulikzylinder ist ein normales Zischgeräusch zu hören.

## Vorbereiten des Arbeitsbereichs

Bevor Sie einen Wagenheber zum Anheben eines Fahrzeugs verwenden, müssen Sie den Arbeitsbereich entsprechend vorbereiten. Tun Sie das jedes Mal, wenn der Wagenheber verwendet wird, um Sachschäden und schwere Verletzungen zu vermeiden.

1. Prüfen Sie den Wagenheber vor jedem Gebrauch gründlich auf Schäden oder Verschleiß. Testen Sie den Betrieb des unbelasteten Wagenhebers kurz, bevor Sie ihn zum Heben einer Last verwenden. Wenn der Wagenheber beschädigt ist oder eine Fehlfunktion aufweist, heben Sie keine Last, bis das Problem behoben ist.
2. Vor dem Anheben des Fahrzeugs sollte die Betriebsanleitung des Fahrzeugherstellers zu Rate gezogen werden. Dort finden Sie Hinweise zu Sicherheitsvorkehrungen, zur Vorgehensweise beim Aufbocken, zum Gewicht des Fahrzeugs, zum empfohlenen Typ des Wagenhebers und zur Lage der Auflageflächen für den Wagenheber am Fahrzeug. Die zulässige Tragfähigkeit des Wagenhebers beträgt 3000 kg. **Überschreiten Sie niemals die zulässige Tragfähigkeit des Wagenhebers!**
3. Halten Sie Kinder und andere Personen von dem Arbeitsbereich fern, bevor Sie das Fahrzeug bewegen oder anheben. Ein weiterer Erwachsener sollte zur zusätzlichen Sicherheit und Unterstützung in der Nähe sein, muss sich aber vom Fahrzeug fernhalten, während es bewegt oder angehoben wird. Es darf sich niemand in einem Fahrzeug aufhalten, das angehoben wird. Niemand darf in ein Fahrzeug einsteigen, das mit einem Wagenheber oder einer Fahrzeugstütze angehoben wird. Niemand darf sich in ein Fahrzeug lehnen, das mit einem Wagenheber oder mit Unterstellböcken abgestützt wird.
4. Niemand darf sich mit einem Teil seines Körpers oder seinem gesamten Körper unter ein Fahrzeug begeben, das mit einem hydraulischen Wagenheber abgestützt wird.
5. Entfernen Sie Hindernisse aus dem Arbeitsbereich. Das Arbeiten in engen oder unübersichtlichen Arbeitsbereichen ist gefährlich.
6. Der hydraulische Wagenheber darf nur zum Heben und Senken verwendet werden, das angehobene Fahrzeug muss mit Unterstellböcken abgestützt werden.
7. Vergewissern Sie sich, dass Wagenheber und Fahrzeug auf einem festen, ebenen Untergrund stehen, z. B. einer gepflasterten oder betonierten Auffahrt oder einem Garagenboden. Der hydraulische Wagenheber darf nur auf einer harten, ebenen Fläche verwendet werden und beim Anheben und Absenken muss er frei rollen können. Ein unebener oder schräger Untergrund erzeugt gefährliche Arbeitsbedingungen und beeinträchtigt die Arbeitsweise des Wagenhebers.
8. Ziehen Sie die Feststell- oder die Notbremse des Fahrzeugs an und legen Sie den Schalthebel in den Parkmodus (bei Schaltgetrieben in den niedrigsten Gang). Schalten Sie die Zündung des Fahrzeugs aus und stellen Sie sie auf „Verriegeln“; achten Sie dabei darauf, dass das Lenkrad einrastet.
9. Die nicht angehobenen Räder des Fahrzeugs müssen mit Unterlegkeilen gesichert werden. Verlassen Sie sich nicht auf das Getriebe oder die Bremsen des Fahrzeugs, um es an Ort und Stelle zu halten. Setzen Sie alle nicht angehobenen Räder des Fahrzeugs fest, um ein Wegrollen des Fahrzeugs zu verhindern. Verwenden Sie keilförmige Blöcke, über die die Reifen nicht



hinwegrollen können, und legen Sie einen Keil fest gegen beide Seitens des Reifen, um sowohl Vorwärts- als auch Rückwärtsrollen zu verhindern.

10. Die Last sollte mittig auf der Kopfplatte angebracht sein. Nicht mittig aufliegende Lasten können instabil sein oder werden.
11. Der hydraulische Wagenheber darf nur zum Anheben und Absenken verwendet werden; das angehobene Fahrzeug muss mit Unterstellböcken abgestützt werden. Unterstellböcke (nicht im Lieferumfang enthalten) werden benötigt, um das Fahrzeug zu stützen, sobald es angehoben ist. Halten Sie Wagenheber- und Unterstellböcke, die das Gewicht des Fahrzeugs tragen können, zur Verwendung bereit. Lesen Sie die Anweisungen und Sicherheitshinweise des Herstellers der Unterstellböcke aufmerksam durch und machen Sie sich mit deren Verwendung vertraut.
12. Bestimmen Sie zunächst den Standort des Wagenhebers unter dem Fahrzeug und stellen Sie sicher, dass der Wagenheber nur auf einer der angegebenen Auflageflächen des Fahrzeugs aufliegt. Schauen Sie im Handbuch des Fahrzeugherstellers nach, wo sich die Wagenheberauflageflächen befinden.

### Anheben des Fahrzeugs

Das Anheben eines Fahrzeugs mit einem Wagenheber kann gefährlich sein. Befolgen Sie alle nachstehenden Anweisungen und Vorsichtsmaßnahmen. Heben Sie kein Fahrzeug an, dessen Motor läuft, und starten Sie kein Fahrzeug, das mit einem Wagenheber oder Unterstellböcken abgestützt ist.

1. Rollen Sie den Wagenheber bei vollständig abgesenktem Hebearm genau unter die Wagenheberauflagefläche.
2. Drehen Sie den Wagenhebergriff vollständig im Uhrzeigersinn. Pumpen Sie langsam am Griff, bis der Wagenheberkopf gerade beginnt, die Auflagefläche an der Unterseite des Fahrzeugs zu berühren.
3. Überprüfen Sie die Position des Wagenheberkopfs unter dem Stützbereich und stellen Sie sicher, dass er mittig angreift und richtig in den Stützbereich ragt.
4. Pumpen Sie weiter am Griff, bis das Fahrzeug auf die gewünschte Höhe angehoben ist. Achten Sie beim Anheben des Fahrzeugs auf die Position des Wagenheberkopfs, um sicherzustellen, dass er nicht vom Stützbereich abrutscht oder sich von ihm löst.
5. Platzieren Sie Unterstellböcke unter die zusätzliche Stützfläche.
6. Drehen Sie den Griff des Wagenhebers langsam gegen den Uhrzeigersinn, damit das Fahrzeug auf den Unterstellböcken zu liegen kommt.

### Arbeiten am Fahrzeug

- Jedes Fahrzeug, das mit einem Wagenheber oder Unterstellbock abgestützt wird, stellt eine möglicherweise gefährliche Arbeitsumgebung dar.
- Bewegen oder rollen Sie den Wagenheber nicht, wenn er ein Fahrzeug abstützt.
- Bringen Sie niemals einen Teil Ihres Körpers oder den gesamten Körper unter ein mit einem Wagenheber abgestütztes Fahrzeug.
- Achten Sie auf die Kräfte, die auf das Fahrzeug einwirken, z. B. auf das Drehmoment einer Mutter oder Schraube. Diese Kräfte können dazu führen, dass das Fahrzeug auf dem Wagenheber oder den Unterstellblöcken instabil wird, wenn sie nicht richtig angreifen.
- Betätigen Sie nicht die Zündung des Fahrzeugs und versuchen Sie nicht, ein Fahrzeug zu starten, das mit einem Wagenheber oder Unterstellbock abgestützt wird.



## Absenken des Fahrzeugs

Stellen Sie sicher, dass sich nichts und niemand unter dem Fahrzeug befindet, bevor Sie es absenken!

1. Platzieren Sie den Wagenheber wieder unter dieselbe Auflagefläche wie beim Anheben des Fahrzeugs.
2. Drehen Sie den Griff vollständig im Uhrzeigersinn. Pumpen Sie am Griff, bis der Wagenheberkopf die Auflagefläche unter dem Fahrzeug berührt.
3. Vergewissern Sie sich, dass der Wagenheberkopf mittig unter der Auflagefläche sitzt. Heben Sie das Fahrzeug mit dem Handgriff langsam von den Unterstellböcken ab.
4. Entfernen Sie die Unterstellböcke und legen Sie sie in ausreichender Entfernung vom Fahrzeug ab.
5. Halten Sie den Griff des Wagenhebers fest und drehen Sie ihn langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis sich der Wagenheber abzusenken beginnt.
6. Halten Sie die Geschwindigkeit des absinkenden Fahrzeugs sorgfältig im Blick. Ein zu schnelles Absenken des Fahrzeugs kann zu Sachschäden oder Verletzungen führen.

## Wartung und Lagerung

### *Schmieren*

Alle beweglichen Teile des Wagenhebers sollten jeden Monat mit einem Allzweckfett geschmiert werden, um einen wirksamen Betrieb zu gewährleisten. Fetten Sie die Gelenke an den Scharnieren des Hubarms, die Schubstangen, die Basis des Griffs, die hinteren und vorderen Rollen usw. Der Drehpunkt des Hubarms muss gut geschmiert werden, da der Wagenheber sonst unter schwerer Last knarrt.

### *Aufrechterhaltung des Ölstands*

**Wichtig!** Verwenden Sie beim Nachfüllen oder Ersetzen von Öl immer SAE-10-Hydrauliköl für Wagenheber. Vermeiden Sie es, verschiedene Ölsorten zu mischen. Verwenden Sie keine Bremsflüssigkeit, kein Alkohol, kein Glycerin, kein Reinigungsmittel, kein Motoröl und kein verunreinigtes Öl. Ungeeignetes Öl kann zu schweren inneren Schäden am Wagenheber führen.

### *Hinzufügen von Öl*

Stellen Sie sicher, dass sich der Wagenheber auf einem ebenen Untergrund befindet und Sie nur bei vollständig abgesenktem Kopf das Entlüftungsventil entfernen. Der Ölstand sollte an der Entlüftungsventilöffnung etwa 12 mm unterhalb der Ventilöffnung sichtbar sein. Nicht überfüllen! Bei niedrigem Ölstand nach Bedarf nachfüllen und Entlüftungsventil schließen.

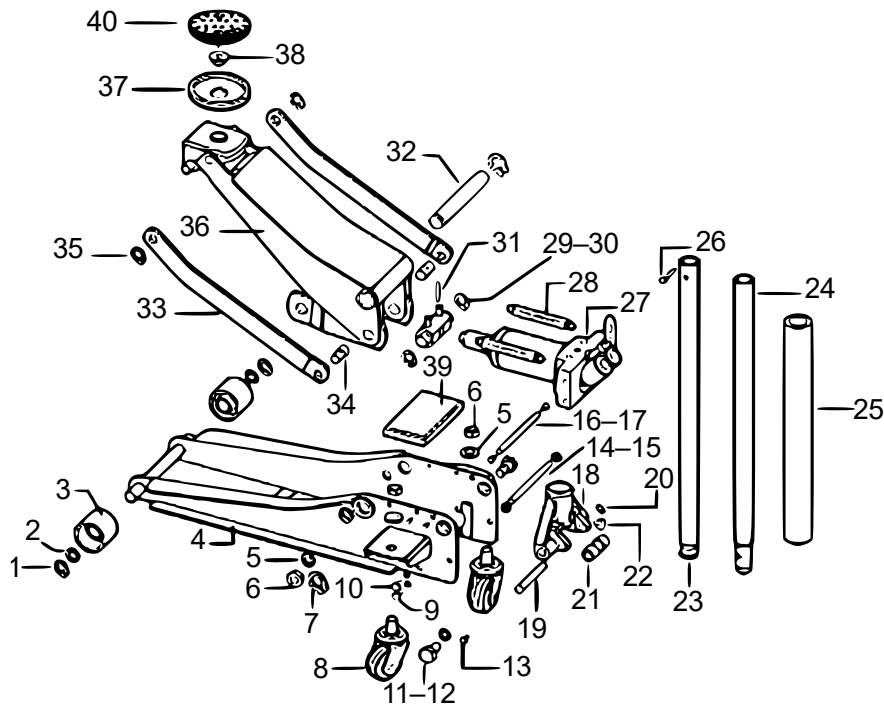
### *Reinigung*

Der Wagenheber darf nur mit einem weichen Tuch abgewischt werden. Verwenden Sie kein Benzin, Kerosin oder andere Lösungsmittel oder Scheuermittel, da diese die Hydraulikdichtungen beschädigen können.

### *Lagerung*

Drehen Sie den Griff vor der Lagerung um 1½ Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn, um den Druck im Hydraulikzylinder abzulassen. Lassen Sie den Griff in dieser Stellung. Lagern Sie den Wagenheber auf einem ebenen Untergrund, in einer sauberen und trockenen Umgebung, vorzugsweise in einem Innenraum. Stellen Sie sicher, dass der Wagenheber vor Feuchtigkeit geschützt ist.

**Explosionszeichnung und Teileliste**



Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	C-Ring	21	Getriebewelle
2	Unterlegscheibe	22	Verriegelungsbolzen
3	Vorderrad	23	Oberer Griff
4	Rahmeneinheit	24	Unterer Griff
5	Federscheibe	25	Griffschutz
6	Mutter M16	26	Bolzen
7	C-Ring	27	Antrieb
8	Hinterrad	28	Rückholfeder
9	Bolzen	29	C-Ring
10	Federscheibe	30	Achse der Kolbenstange
11	Bolzen	31	Splint
12	Federscheibe	32	Hubarmwelle
13	Schraube M8	33	Gelenkstange
14	Gelenkwelle	34	Bolzen
15	Mutter M8	35	C-Ring
16	Gelenkwelle	36	Hubarm
17	Mutter M8	37	Sattel
18	Griffbasis	38	Sattelbolzen (M24-Gewinde)
19	Achse	39	Abdeckung
20	C-Ring	40	Wagenheberkopf

**Wichtiger Hinweis:** Nachdruck, auch auszugsweise, und jegliche kommerzielle Nutzung, auch von Teilen der Anleitung, nur mit schriftlicher Genehmigung, der WilTec Wildanger Technik GmbH.